

Europäischer Holocaust-Gedenktag für Sinti und Roma
Einladung zum Gedenken am 2. August 2025 am Ehra - Denkmal in Düsseldorf

Düsseldorf, 21.07.2025

Am 2. August 2025 gedenken der Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V. und der Landesverband der deutschen Sinti und Roma NRW von 15:00 – 16:00 Uhr am Ehra - Denkmal am Alten Hafen, Akademiestr. 1 in Düsseldorf der Opfer des Völkermords an Sinti und Roma durch die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in Deutschland und Europa., Der Völkermord kostete über 500.000 Sinti und Roma das Leben. Musikalisch eingerahmt, leitet eine Kranzniederlegung das Gedenken ein, dem Ansprachen von Vertretern von Carmen e.V., dem Landesverband und dem gesellschaftlichen Umfeld folgen. Anschließend gibt es Gelegenheit für informellen Austausch.



Ehra-Denkmal

Am 2. August 1944 wurden die letzten im Konzentrationslager Auschwitz gefangen gehaltenen Sinti und Roma ermordet.

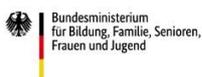
Carmen e.V. und der Landesverband laden ganz herzlich zum gemeinsamen Gedenken am Ehra-Denkmal ein. Schöpfer dieser Statue war Otto Pankok (1893-1966), mit der er an die mit ihm befreundeten Düsseldorfer Sinti erinnerte. Das Mädchen Ehra selbst gehörte zu den wenigen KZ-Überlebenden.

Mit dem Gedenken an diesem Ort unterstreichen der in Düsseldorf ansässige Internationale Kultur- und Sportverein der Roma Carmen e.V. und der die heimischen Sinti vertretende Landesverband ihre gegenseitige Solidarität und erinnern damit an das gemeinsame Schicksal.

P.R.

Das Projekt "Roma gestalten mit" wird im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Landeszentrale für politische Bildung gefördert.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

